

IRONMAN hoch 3 für den RC Allgäu

Nach gesamt 226 km schwimmend, radelnd und laufend dürfen sich Kerstin Petsch und Thomas Koch erstmalig und Thomas Reichl zum vierten Male Ironman nennen. Die drei Obergünzburger starteten beim IRONMAN Klagenfurt in Österreich mit knapp 3000 Mitathleten aus aller Welt.

Sie bewältigten die Langdistanz des Triathlonsports und schwammen dabei 3,8 km im Wörthersee, fuhren 180 km mit dem Rad und liefen abschließend den Marathon mit 42,195 km.

Kerstin Petsch erreichte das Ziel nach 11:43:46 Stunden als 17. ihrer Altersklasse und 89. des Frauenfeldes. Obwohl der Start bis kurz vor dem Wettkampf noch fraglich war, auf Grund einer Scharlacherkrankung, konnte sie ein konstantes Rennen absolvieren und war im Ziel überglücklich. Beim Schwimmen (1:15:07h) und auf dem Rad (6:08:00h) hielt sie sich bewusst zurück und lief daraufhin den Marathon in einer starken Zeit von 4:10:18 Stunden souverän durch.

Thomas Koch konnte nach starker Schwimm- (59:27min) und Radleistung (5:20:12h), jedoch frühzeitigen Problemen beim Marathon nach 11:36:34 Stunden seinen Zieleinlauf gebührend und am Ende seiner Kräfte zelebrieren. Somit unterbot er seine Wunschzeit und erreichte Platz 1141 des gesamten Starterfeldes.

Der nun schon viermalige "Ironman" Thomas Reichl konnte seine Bestzeit erneut um 15 Minuten auf 9:37:57 Stunden verbessern und erreichte unter den knapp 3000 Startern, inklusive Profiriathleten, den 98. Gesamtplatz. Nach einer Schwimmzeit von 58:45 Minuten wechselte er in die zweite Disziplin des Wettkampfes und fuhr auf dem Rad mit einer Zeit von 4:55:28 Stunden die 180 km trotz Krämpfen auf den 40. Platz des Gesamtfeldes vor. Wieder einigermaßen erholt ging er in die dritte Disziplin und lief bis Kilometer 30 sein geplantes Renntempo. Nach einem großen Einbruch kämpfte er sich zurück und brachte sein Rennen mit einem starken Endspurt erfolgreich zu Ende.

Für die drei RC Allgäu Athleten haben sich, vor allem durch die tolle Atmosphäre am Streckenrand, die super Unterstützung der mitgereisten Familien und Freunde, dem sagenhaften Rennverlauf und dem spektakulären Zieleinlauf, die zahlreichen und harten Trainingskilometer und 24 Stunden seit Anfang Dezember überaus gelohnt.

Die anderen 10 Triathlon Sportler waren am gleichen Tag beim Triathlon in Ottobeuren. 5 Podestplätze für den RC Allgäu und Team Leiter Klaus Görig war begeistert was die Sportler boten.

Im Sprint Triathlon wurde die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Vereinsmeister wurden Jürgen Hanshans und Melanie Behr, Beim Sprinttriathlon über 500 m Schwimmen 20 km Rad und 5 km Lauf wurde der Deutsche Duathlonmeister Jürgen Hanshans Platz 1 in der AK 55 in 59:54. Lurf Markus gewann die AK 35 in 1:04:02 und Renninger Dominik 2. Platz AK 35 in 1:04:42. Benjamin Schaumann wurde 6. Platz in der AK 30 in 1:10:22 und Görig Michael 8. Platz in 1:13:22. Melanie Behr wurde 4. Platz in der AK 35 in 1:16:23. Beim Olymp Triathlon über 1500 m Schwimmen 40 km Rad und 10 km Lauf wurde Manfred Schnauder Platz 2 in der AK 45 in 2:17:12. Schlögel Peter 2. Platz in 2:17:49 und Schneider Stefan 6. Platz AK 30 in 2:22:00. Gaby Spaszkeski wurde 6. Platz in der AK 45 in 3:25:01.

Birgitt Hühnlein war in Wolkenstein /Südtirol auf der WM im MTB Marathon leider hatte sie einen Sturz und mußte verletzt aufgeben. Vereinsmitglied Lisa Brennauer wurde bei der Deutschen Zeitfahrmeisterschaft 2. Platz und bei der Straßenmeisterschaft 3. Platz.

Foto Koch Thomas, Petsch Kerstin Reichl Thomas

Foto 2 Behr Melanie, Lerf Markus, Schaumann Benni, Renninger Dominik, Hanhans Jürgen
Görig Michael.
Klaus Görig-RC Allgäu